

Antike Wurzeln: Merkmale einer Hochkultur Krieg und Demokratisierung (mind. Ständekämpfe in Rom) Entstehung des Kaiserreiches Christianisierung Rechtssystem	Einführung in die Analyse von schriftlichen und bildlichen (Schaubilder, Karten) Quellen Einüben von Präsentationen (Kurzvorträge, PowerPoint) inkl. Handout		Beiträge zu Gemeinschaftsarbeiten 4. Projektaufträge und -präsentationen 5. Hausaufgaben, Haushefte, Arbeitsmappen Schriftliche Überprüfungen / Tests (bis zu 20 Minuten Dauer) Medienproduktionen		
Jahrgang 7					
Traditionale Lebens- und Herrschaftsformen im MA: Lebensbereiche (Stadt-Land-Kloster) Ständegesellschaft Lehnswesen Grundherrschaft Zusammenleben / Kulturkonflikte (Juden – Christen - Muslime) Hanse	Bildquellen Bauwerke / Architektur Verkörperung hist. Rollen – Rollenspiel	WK: 1, 2, 3, 4 EK: 1, 2, 3, 4, 5 SK: 2, 3, 5 OK: 2, 5, 6	Tests Hausaufgaben- Überprüfung Mdl. Beteiligung Referate Projekte Protokolle Mündliche Beteiligung:		Stadttour – Mittelalter in Flensburg Lübeck

Aufbruch in eine neue Welt: Reformation Entdeckungen Erfindungen Renaissance und Humanismus	Vergleich von hist. Positionen		6. Beiträge in Gruppen- und Unterrichtsgesprächen 7. Vortragen und Gestalten 8. Erledigen von Einzel- und Gruppenaufgaben, Beiträge zu Gemeinschaftsarbeiten 9. Projektaufträge und -präsentationen 10. Hausaufgaben, Haushefte, Arbeitsmappen Schriftliche Überprüfungen / Tests (bis zu 20 Minuten Dauer) Medienproduktionen		Druckmuseum Schleswig Lübeck
--	--------------------------------	--	--	--	-------------------------------------

Jahrgang 8					
Durchbruch des modernen Staates: Absolutismus Aufklärung Aufgeklärter Absolutismus Frz. Revolution	Malerei		Tests Hausaufgaben- Überprüfung Mdl. Beteiligung Referate Projekte Protokolle		Schloss Gottorf Barockgarten
Industrialisierung, gesellschaftlicher Wandel Soziale Frage	Tabellen Diagramme		Mündliche Beteiligung: 1. Beiträge in Gruppen- und Unterrichtsgesprächen 2. Vortragen und Gestalten 3. Erledigen von Einzel- und Gruppenaufgaben, Beiträge zu Gemeinschaftsarbeiten 4. Projektaufträge und - präsentationen		
Partizipation und das Streben nach nationalstaatl. Einigung: Vormärz, 1848/49 Dt. Nationalstaat Liberalismus Reichsgründung	Vertiefung der Analyse von schriftl. Quellen - Karikaturen Verfassungsschau-bilder, Statistiken Lieder Standbild				Glücksburg Düppel Oeversee
Kaiserreich: Rückständigkeit und Modernität	Vertiefung der Analyse schriftlicher (pol. Reden) und bildlicher (Plakate, Fotografien, Filme) Quellen				Stadttour Flensburg Glücksburg

Kolonialismus Imperialismus	Internetrecherche Fotos, Film / Dokumentationen		5. Hausaufgaben, Haushefte, Arbeitsmappen Schriftliche Überprüfungen / Tests (bis zu 20 Minuten Dauer) Medienproduktionen		Marineschule FL
Jahrgang 9					
Der Erste Weltkrieg: - Europa als Pulverfass - Kriegseuphorie und Realität - Stellungskrieg - Kriegsende (z.B. Matrosenaufstand)	Vertiefung der Analyse bildlicher Quellen (Fotografie, Film) und Darstellungen (Spielfilm) Tabellen und Diagramme erstellen mit einem Textverarbeitungs-programm	WK: 1, 2, 4 EK: 1, 2, 4, 5, 6 SK: 2, 3, 5 OK: 1, 2, 4, 5,	Klassenarbeit: Quellenanalyse nach vorgegebenen Kriterien Tests Hausaufgaben-Überprüfung Mdl. Beteiligung Referate Projekte Protokolle	Hinweise auf Wettbewerbe z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten	
Weimarer Republik: - Auftakt der Republik (z.B. Doppelte Ausrufung der Republik) - Versailler Vertrag (z.B. Volksabstimmung 1920)	Analyse historischer Bildquellen (politische Plakate, Postkarten, Gemälde) Verfassungsschaubilder Statistiken (hist. Wahlergebnisse)	WK: 1, 2, 3 EK: 1, 2, 4, 5, 7 SK: 2, 3, 4, 5, 7 OK: 1, 2, 4, 5	Mündliche Beteiligung: 1. Beiträge in Gruppen- und Unterrichts- gesprächen 2. Vortragen und Gestalten		

- Kultur der 1920er (z.B. Frauen, Soziales) - Krisenjahr 1923 - Machtergreifung der NSDAP / Politische Landschaft			3. Erledigen von Einzel- und Gruppenaufgaben, Beiträge zu Gemeinschaftsarbeiten 4. Projektaufträge und -präsentationen		
Deutschland 1933 bis 1945: - NS-Ideologie (z.B. Propaganda) - Volksgemeinschaft - Krieg und Holocaust (z.B. Kriegsausbruch, Antisemitismus, KZ) - NS heute (z.B. Erinnerung, Leugnung, Ignoranz)	Erstellen interaktiver Zeitleisten mit MindmappingProgrammen Analyse hist. Spielfilme Analyse und Interpretation von politischen Reden Zeitzeugenbefragung z.B.: Fliehen vor dem Holocaust (App)	WK: 1, 2, 3, 4 EK: 1, 2, 4, 5, 6, 7 SK: 5, 6, 7 OK: 1, 2, 4, 5	5. Hausaufgaben, Haushefte, Arbeitsmappen Schriftliche Überprüfungen / Tests (bis zu 20 Minuten Dauer) Medienproduktionen		Gedenkstätte
Jahrgang 10					
Die Welt seit 1945 zwischen Konfrontation und Kooperation: - Kapitulation und „Stunde Null“ - Entnazifizierung	Erstellen interaktiver Zeitleisten mit MindmappingProgrammen Vertiefende Analyse von hist. Spielfilmen, Umgang mit Geschichte im Internet	WK: 1, 2, 3, 4 EK: 1, 2, 4, 5, 6, 7 SK: 2, 3, 5, 7 OK: 1, 2, 4	Tests Hausaufgaben-Überprüfung Mdl. Beteiligung Referate	Hinweise auf Wettbewerbe z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten	

- Ost-West-Konflikt: Spannung vs. Entspannung - Dekolonisation - Stellvertreterkriege - gegenwärtige internationale Konflikte und Lösungsansätze in der multipolaren Welt	Vertiefende Analyse von hist. Karikaturen		Projekte Protokolle Mündliche Beteiligung: 1. Beiträge in Gruppen- und Unterrichtsgesprächen 2. Vortragen und Gestalten		
Deutschland und Europa seit 1945 von der Spaltung zur Integration?: - Deutschland: Zwei Staaten – eine Nation? (von der Teilung über die Wiedervereinigung in die Gegenwart) – Gesellschaft und Alltagsleben in DDR und BRD - „Deutsche“ Außenpolitik: Von Ost- und Westbindung zum vereinigten Europa	Zeitzeugenbefragung Umgang mit hist. Darstellungen in Massenmedien (z.B.: Film, Roman, Graphic Novel) Gedruckte und digitale Medien im Vergleich**	WK: 1, 2, 3, 4 EK: 1, 2, 4, 6, 7 SK: 2, 3, 4, 5, 7 OK: 1, 2, 5, 6	3. Erledigen von Einzel- und Gruppenaufgaben, Beiträge zu Gemeinschaftsarbeiten 4. Projektaufträge und -präsentationen 5. Hausaufgaben, Haushefte, Arbeitsmappen Schriftliche Überprüfungen / Tests (bis zu 20 Minuten Dauer) Medienproduktionen		

* Außerschulische Lernorte werden gegebenenfalls besucht, wenn dies im Rahmen des Schulalltags möglich ist. Das Besuchen aller aufgelisteten Möglichkeiten ist aufgrund des zeitlichen und finanziellen Aufwandes nicht vorgesehen.

UNTERRICHTSEINHEITEN OBERSTUFE

Themen	Methoden, Medien, Digitales	Kompetenzen	Leistungsmessung / -bewertung	Diagnostik, Differenzierung, Förderung	Mögliche außer- schulische Lernorte**
E 1 Leitthema: Vergangenheit und Gegenwart – Lernen aus der Geschichte?					
1. Grundlagen des fachwissenschaftlichen Arbeitens 2. Projektarbeit zu ausgewählten Themen (bspw. 9. November, Volksbegriff, Migration) – mögliche Themen s. Leitfaden FA 2018	Quellenanalyse (Text & Bild) Sichere Nutzung der Informations-technologie (Recherche) Kooperative Lernformen Präsentationen (digital)	WK: 1, 2, 3, 4 EK: 1, 2, 4, 6, 7 SK: 1 OK: 1, 3, 6	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.		Außerschulische Lernorte im Rahmen der Projektarbeiten
E2 Leitthema: Begegnungen von Kulturen – Konfrontation, Abgrenzung oder Integration?					
1. Migration in der Geschichte 2. Imperialismus <i>Vertiefungsthemen:</i> 1. Kolonialismus 2. Christliche und islamische Welt 3. Die Deutschen und ihre Nachbarn	allgemein: Kartenarbeit Migration: Zeitzeugenbefragung Imperialismus: Karikaturen Reden Fotos	WK: 1, 3, 4 EK: 1, 2, 4, 5, 6, 7 SK: 3, 5, 7 OK: 1, 3, 4, 5	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.		Besuch der dänischen Minderheit Besuch der deutschen Minderheit in Dänemark

	Internetrecherche zu aktuellen Folgen des Imperialismus				
E3 Leitthema: Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft – Kontinuitäten und Brüche					
1. Feudalismus 2. Industrialisierung <i>Vertiefungsthemen:</i> 1. (Früh-)Kapitalismus 2. Globalisierung	Statistik Funktionsschemata Textquellen (politisch-programmatisch) mögliche Kooperation mit WIPO, Geographie	WK: 1, 2, 3 EK: 1, 2, 5, 7 SK: 1, 4, 5, 7 OK: 3, 4	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.		Industrie-museum Kupfermühle (Wassersleben)
Q1.1 Leitthema: Die Menschenrechte aus universal-historischer Perspektive – angeboren, egalitär, unteilbar und universell?					
1. Die Philosophie der Aufklärung 2. Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte in der Französischen Revolution 3. Die Grundrechte im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland <i>Vertiefungsthemen:</i> 1. Die athenische Demokratie	Quellenanalyse/ Multiperspektivische Quellen Verfassungsschaubilder Fallstudien Aktuelle Materialien Podcast	WK: 1, 2, 3 EK: 1, 2, 4, 5, 6, 7 SK: 3, 5, 7 OK: 1, 3, 4, 5	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.	Hinweise auf Wettbewerbe, z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten Differenzierung z.B. durch Segengeschichte: Französische Revolution	

2. Die Unabhängigkeitserklärung der USA 3. Die Debatte um die Grundrechte 1848/49 4. Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen					
Q1.2 Leitthema: Nationale Identitäten seit dem 19. Jahrhundert – Realität oder Konstruktion?					
1. Der Weg zum deutschen Nationalstaat im 19. Jahrhundert 2. Nationalismus und „Weltpolitik“ vor dem Ersten Weltkrieg 3. Das geteilte Deutschland <i>Vertiefungsthemen:</i> 1. Die Idee der Nation 2. Nationalstaatsbildung im Vergleich 3. Alliierte Besatzung und deutsche Teilung	Zeittafeln Internetrecherchen Denkmäler Debatten Lieder (z.B. Lied der Deutschen) Bildanalyse Karten Dokumentarfilme Vertragstexte	WK: 1, 2, 3 EK: 1, 2, 3, 5, 6, 7 SK: 1, 3, 5, 7 OK: 1, 3, 4, 5	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.	Hinweise auf Wettbewerbe, z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten Differenzierung z.B. durch Segengeschichte: Kaiserreich und Imperialismus	

4. Die Bürgerrechtsbewegung und das Ende der DDR					
5. Deutscher Nationalstaat und europäische Einigung					
Q2.1 Leitthema: Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme					
1. Weltanschauungen und Gesellschaftskonzeptionen des 19. und 20. Jahrhunderts: Liberalismus, Sozialismus, Faschismus - Einführung 2. Chancen und Scheitern der ersten deutschen Demokratie Unterschiedliche Demokratiemodelle 3. Nationalsozialistische Diktatur Abschaffung der Demokratie; Ideologie und Herrschaftssystem im Nationalsozialismus; Verfolgung; Holocaust 4. Der Sozialismus in der DDR Sowjetunion und Gründung der DDR; Diktaturvergleich; Debatte: DDR als Unrechtsstaat	Verfassungsschaubild Plakate Wahlprogramme Diagramme (z.B. zu Reichstagswahlen) Schaubilder Reden Arbeitsteilige Gruppenarbeit Zeitzeugenberichte	WK: 1, 2, 3 EK: 1, 2, 3, 5, 6, 7 SK: 1, 2, 3, 4, 7 OK: 1, 3, 4, 5, 6	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.	Hinweise auf Wettbewerbe, z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten Differenzierung z.B. durch Segengeschichte: Weimarer Republik/ Nationalsozialismus	Gedenkstätte Neuengamme

<i>Vertiefungsthemen:</i> <i>1. Der Faschismus als europäisches Phänomen</i> <i>2. Nationalsozialismus in der Geschichtskultur</i> <i>3. Die Sowjetunion und ihr Einfluss auf die DDR</i>					
Q2.2 Leitthema: Dauerhafter Friede – eine Utopie? Friedensschlüsse und Lösungsversuche internationaler Konflikte					
1. Der Wiener Kongress 2. Internationale Beziehungen in der bipolaren Welt Potsdamer Vertrag; Kalter Krieg/ Ost-West-Konflikt <i>Vertiefungsthemen:</i> <i>1. Der Westfälische Friede</i> <i>2. Der Versailler Vertrag</i> <i>3. Alliierte Kriegskonferenzen am Ende des Zweiten Weltkrieges</i> <i>4. Friedensbewegung</i>	Aktuelle Materialien Filme zur Situation in der Nachkriegszeit	WK: 1, 2, 3 EK: 1, 2, 3, 6, 7 SK: 3, 5, 7 OK: 2, 4, 5, 6	Die Anzahl und Ausgestaltung der Tests und Klausuren wird nach den entsprechenden Vorgaben der OAPVO (Gymnasium) bzw. OAGVO (Abendgymnasium) gehandhabt.		

5. Konfliktlösungen in der multipolaren Welt					
--	--	--	--	--	--

* **Fettgedruckt** sind die verpflichtenden Inhalte des Grundkurses. Mögliche Vertiefungsinhalte für den Profulfachunterricht sind zusätzlich aufgeführt.

* * Außerschulische Lernorte werden gegebenenfalls besucht, wenn dies im Rahmen des Schulalltags möglich ist. Das Besuchen aller aufgelisteten Möglichkeiten ist aufgrund des zeitlichen und finanziellen Aufwandes nicht vorgesehen.

KOMPETENZEN:

Wahrnehmungskompetenz:

- 1) eine sachgerechte Vermutung auf der Grundlage von Zeugnissen aus der Vergangenheit und Gegenwart sowie aus geschichtskulturellen Darstellungen formulieren.
- 2) selbst an Beispielen zielgerichtet und problemerschließend Fragen an Menschen, Phänomene, Ereignisse, Artefakte aus der Vergangenheit stellen.
- 3) selbstständig die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen beschaffen.
- 4) ihren Lernprozess reflektieren und dabei ihre Lernergebnisse einbeziehen.

Erschließungskompetenz:

- 1) Strategien der Erschließung von Textquellen, audiovisuellen und Sachquellen anwenden.
- 2) den Inhalt von Quellen und Darstellungen strukturiert mit eigenen Worten wiedergeben (Sachaussagen formulieren).
- 3) die Funktionsweisen und Bedeutung historischer Gegenstände beschreiben.
- 4) anhand formaler Merkmale verschiedene Gattungen im Hinblick auf ihren Erkenntniswert unterscheiden.
- 5) Veränderungen anhand von Zeugnissen aus Vergangenheit und Gegenwart beschreiben.
- 6) in historischen Quellen und Darstellungen zwischen Sachaussagen und subjektiven Wertungen unterscheiden.
- 7) historische Zeugnisse identifizieren, charakterisieren und die Absichten ihrer Autoren ermitteln (Augenzeuge/Zeitzeuge/Historiker/Journalist etc.).

Sachurteilskompetenz:

- 1) das historische Konzept der Epoche an Beispielen darstellen und bewerten und deren Konstruktcharakter erklären.
- 2) weitgehend selbstständig Eckpunkte von Entwicklungen kennzeichnen durch Ursprünge, Wendepunkte und Schlusspunkte.

- 3) die Unterscheidung von Anlass, Ursache und Folgen mit dem Ziel Zusammenhänge darstellen.
- 4) historische Sachverhalte mit Hilfe von Zeitverlaufsvorstellungen (z.B. Fortschritt und Rückschritt, Dauer und Wandel, Reform und Revolution) beurteilen.
- 5) Motive und Begründungen der Handlungen einzelner Akteure und Gruppen in ihrem historischen Kontext erklären und beurteilen.
- 6) an Beispielen kriteriengeleitet Vergleiche zwischen verschiedenen Epochen oder Kulturen vornehmen und die Ergebnisse begründet beurteilen.
- 7) mit Hilfe von Sachaussagen über historische Ereignisse und Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf die Gegenwart selbstständig begründete Sachurteile fällen

Orientierungskompetenz:

- 1) ihre eigenen Einstellungen, Vorurteile, Haltungen, Deutungsmuster und Wertmaßstäbe in den Geschichtsunterricht einbringen und kritisch hinterfragen und bewerten.
- 2) eigene bzw. gegenwärtige und frühere Wertvorstellungen und Urteilsmaßstäbe kritisch aufeinander beziehen und gegenüberstellen.
- 3) an Beispielen die historische Bedingtheit ihrer Lebenswirklichkeit erläutern.
- 4) Zusammenhänge zwischen aktuellen politischen und wirtschaftlichen Konflikten zu historischen Ereignissen herstellen und die Handlungsoptionen der Akteure vergleichend bewerten.
- 5) an ausgewählten Bereichen für die Bewältigung und Gestaltung ihrer Gegenwart und Zukunft passende historische Beispiele mit einbeziehen.
- 6) eine zusammenfassende eigene Erzählung an einem historischen Beispiel vornehmen und die darin aufgeführten Aspekte bewerten.